

Aufwärtstrend bei Volksbank Schüttorf setzte sich 1979 fort

Bilanzsumme erhöhte sich um 25,4 Prozent

GN Schüttorf. Auf ein außer- gewöhnlich erfolgreiches Ge- schäftsjahr blickt die Volks- bank Schüttorf e. G. zurück. Wie während der Generalver- sammlung der Bank in der Gaststätte Zum Kuhm mitge- teilt wurde, ist die Bilanz- summe des Geldinstituts um 25,4 Prozent auf 22 888 735 Mark gestiegen. Nach weiteren Ein- lagezugängen im laufenden Ge- schäftsjahr beträgt die Bilanz- summe zur Zeit etwa 25 Millio- nen Mark. Bankleiter Olde- kamp bezeichnete das als einen bemerkenswerten Vorgang, da diese Steigerung durch einen Gesamteinlagenzugang von 21,1 Prozent erreicht wurde. Der Zugang war damit doppelt so hoch wie der Bundesdurch- schnitt, der bei 10,8 Prozent lag.

Nach dem vorgelegten Ge- schäftsbericht erhöhten sich die Gesamtausleihungen auf 11 935 024 Mark. Während des ganzen Geschäftsjahres wurde eine starke Liquidität unterhal- ten, so daß vertretbare Kredit- anträge problemlos bewilligt werden konnten. Der Gesamt- umsatz stieg um 22,6 Prozent auf 284,5 Millionen Mark.

Im vergangenen Jahr traten 47 Mitglieder der Genossen- schaft bei. Insgesamt zählt das Unternehmen 726 Mitglieder. Bezirksdirektor Hermanns von der Landesgenossenschafts- bank AG Hannover-Oldenburg bestätigte die günstige Ent- wicklung der Volksbank und das gute Ergebnis der gesetzli- chen Revision.

genehmigte den Jahresab- schluß einstimmig und erteilte Vorstand und Aufsichtsrat einmütig Entlastung. Die Mit- glieder beschlossen, von dem erwirtschafteten Gewinn eine Dividende von 8 Prozent brutto auf die Geschäftsguthaben zu zahlen. Der Restbetrag soll der Betriebsrücklage und dem Re- servefonds zugeführt werden.

Das turnusmäßig ausschei- dende Aufsichtsratsmitglied Bernhard Bonhorst, Quendorf, wurde wiedergewählt.